

Das **gleiche Geschehen** kann **auf verschiedene Weise dargestellt** werden.
 Einmal wird der „**Verursacher**“ hervorgehoben, einmal der „**Betroffene**“.
 Es gibt zwei Arten des Passivs:
Vorgangspassiv („werden“ - Passiv) und **Zustandspassiv** („sein“ - Passiv).

Subjekt		Objekt im 4. Fall	
<u>Der Tierarzt</u>	untersucht	<u>die Stute.</u>	AKTIV
(„Verursacher“)		(„Betroffene“)	

S		Vorwörtergänzung	
<u>Die Stute</u>	wird	<u>vom Tierarzt</u>	untersucht. VORGANGSPASSIV
(„Betroffene“)		(„Verursacher“)	

S		Vorwörtergänzung	
<u>Die Stute</u>	ist	<u>vom Tierarzt</u>	untersucht. ZUSTANDSPASSIV
(„Betroffene“)		(„Verursacher“)	

Das Objekt wird zum Subjekt.
 Das Subjekt des aktiven Satzes fällt im passiven Satz meist weg.

S		
<u>Die Stute</u>	wird	untersucht. (Vorgang)
S		
<u>Die Stute</u>	ist	untersucht. (Zustand)

Das **Vorgangspassiv** wird mit **werden** und dem **2. Partizip** gebildet.

Das **Zustandspassiv** wird mit **sein** und dem **2. Partizip** gebildet.